

## **Pressemitteilung von Werner Patzelt, Kreisrat der AfD ans BT vom 27.Oktober 2016**

### **zum Artikel**

**„Landkreis erwartet vorläufig keine weiteren Flüchtlinge“, Badisches Tagblatt, Donnerstag, 27. Oktober 2016**

Im genannten Artikel wird der kuppenheimer Bürgermeister Mußler mit ungewöhnlich abfälligen Äußerungen über meine Ausführung in der Kreistagssitzung am 25.10.2016 zitiert. Der gebotenen Kürze wegen nur eine bruchstückhafte Wiedergabe:

“ Da kommt mir das große Kotzen! ...menschenverachtenden Sauhaufen ...Partei kann man die AfD ja nicht nennen!“

Der Artikel suggeriert nun, daß der ins Leserauge springende halbfette Untertitel „Mußler platzt nach AfD-Ausführungen der Kragen“ seine Berechtigung hat. Weil der Artikel das Wesentliche verschweigt. Nämlich meinen Vorschlag zur Einrichtung von UNHCR geführten heimatnahen Kinderdörfern. Die SOS-Kinderdörfer könnten dabei Vorbild sein.

Mit den hier in der Inobhutname ausgegebenen rund 60.000 EUR/Jahr je UMA würden darin wahrscheinlich fünfzig Minderjährige versorgt werden können. Ist's denn „menschlich“, wenn bundesrepublikanische Flüchtlingspolitik einen UMA überversorgt, während für dessen Kosten fünfzig andere vernünftig versorgt werden könnten? Oder ist eher das „menschenverachtend“?

Man mache sich unter dem Link

[https://afd-bw.de/\\_sites/kv-baden-baden/quellen-kreistag/skript/kt\\_25.10.16\\_uma\\_pat.pdf](https://afd-bw.de/_sites/kv-baden-baden/quellen-kreistag/skript/kt_25.10.16_uma_pat.pdf)  
selber ein Bild über meine Ausführung.

Offenbar hat Herr Mußler diese nicht verstanden. Oder doch und die Argumente fehlen?